

SWR >>

Ausgabe Nr. 2 2016 | 6,90 €

ZKZ 87571 | A 7,20 € | CH 13,80 Sfr | LUX 8,20 € | F 9,60 € |  
DK 70,00 DKR | ES 8,95 € | I 8,95 € | S 93,00 SKR



# Eisenbahn Romantik

UNTERWEGS MIT LUST UND LEIDENSCHAFT

**NEU!**  
inkl. DVD



**DE STOOMTRAM**  
*Ein holländisches  
Dampfbahnmärchen*



**SCHWARZE MAGIE**  
*Große Gala berühmter  
Dampflokstars*



## ROTER BRUMMER

*Guter alter Schienenbus*



NIEDERÖSTERREICH  
HINEIN INS LEBEN.



©NOVOG/Krippel



©NOVOG/Zwickl



©NOVOG/Gräsl

# Nostalgie erleben.



[www.mariazellerbahn.at](http://www.mariazellerbahn.at)

Waldviertelbahn

[www.waldviertelbahn.at](http://www.waldviertelbahn.at)



[www.schneebergbahn.at](http://www.schneebergbahn.at)

Ob Mariazellerbahn, Waldviertelbahn oder Schneebergbahn – in Niederösterreich finden Nostalgiefans ein vielfältiges Angebot. Reisen Sie mit dem Öscherbär durch die wunderschöne Landschaft der Voralpen, erleben Sie einen beeindruckenden Ausflug mit der Dampflokomotive der Waldviertelbahn oder fahren Sie mit dem Dampfzug der Schneebergbahn im Takt der Natur hinauf ins Paradies der Blicke. Ein unvergessliches Erlebnis ist Ihnen in jedem Fall gewiss!



**NÖVOG Infocenter**

Telefon: +43 2742 360 990-99 • E-Mail: [info@noevog.at](mailto:info@noevog.at)

[www.noevog.at](http://www.noevog.at) 





## Sommer, Sonne, Eisenbahn

Vor Ihnen liegt die neueste Ausgabe Ihrer Wohlfühlzeitschrift. Hand in Hand mit dem Sommer ist Eisenbahn-Romantik erschienen. Und Sie werden sehen: Bald strahlen Sie mit der Sommersonne um die Wette, denn viele unserer Geschichten sind auch Ausgangspunkte von traumhaften Ausflügen und Reisen. Wir zeigen Ihnen die Welt von ihrer schönsten Seite, aber wir können nur Fotos liefern und dazu schöne Geschichten. Erleben müssen Sie diese herrlichen Bahnen selbst.

Fahren Sie in Hollands Norden, tauchen Sie ein in das Blumenmeer, in die Dampfschätze und lassen Sie sich in Richtung See schaukeln wie zu Großvaters Zeiten.

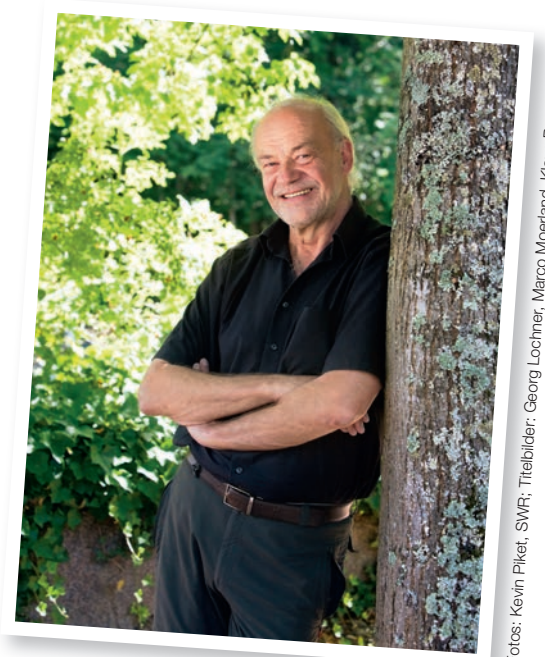
Wenn es Sie in den Süden zieht, dann empfehlen wir einen Abstecher auf die Insel Sardinien. Dort kann man die Seele baumeln lassen und mit dem Trenino Verde, dem kleinen grünen Zug, auf verschiedenen Strecken die Schönheiten der Insel erkunden.

Auch ein Besuch an der Ostsee lohnt sich. Der dampfende Molli wartet auf Sie oder die faszinierende Kleinbahn im Weichseldelta. Anregungen gibt's also in Hülle und Fülle.

Lassen Sie sich verzaubern von unserer Eisenbahn-Romantik und später dann von der Romantik der Eisenbahn.

Ihr

*Hagen von Orloff*



Fotos: Kevin Piker, SWR; Titelbilder: Georg Lochner, Marco Moerland, Klaus Bergmann





Fotos: Mario Dessi, Shutterstock, Robert Brütting, Hans Brinkkel, Hendrik Bloem, Klaus Bergmann, Werner Brutzer, Kyaw Kyaw Win

# Inhalt

**BAHNMENSCHEN**  
Menschen mit Bahngefühl

6

**MIT 350 QUER DURCH CHINA**  
Zahlen und Fakten zu Chinas Hochgeschwindigkeitszügen

8

**LESERBRIEFE**  
Ihre Meinung zählt

11

**BUMMELN MIT DEM SCHIENENBUS**  
Romantische Ausflüge mit ungewöhnlicher Rundumsicht

12

**NOSTALGIE AM SCHÖNEN IJSSELMEER**  
Zeitreise mit der Stoomtram Hoorn – Medemblik

24

**HEIZHAUS DER SUPERLATIVE**  
Große Gala der Dampflostars

38

**INDUSTRIEKULTUR**  
Über 100 Jahre Technikgeschichte in Chemnitz

48

**IM LAND DER GOLDENEN PAGODEN**  
Myanmar und seine Eisenbahnschätze

52





**DREHBRÜCKE VON FISCHERBABKE**  
Ein eisenbahntechnisches Kleinod an der Weichsel

62

**INSIDE EISENBAHN-ROMANTIK**  
Programmkalender und Neues aus der ER-Redaktion

72

**LIEBE AUF DEN ERSTEN BLICK**  
Fast schon Kult: die urige Dampfbahn an der Ostsee

78

**RENDEZVOUS MIT EINEM STAHLTIER**  
Kulinarisches Dampflokom-Dinner im Bahnpark Augsburg

88

**TRENINO – DAS SARDISCHE ZÜGLEIN**  
Tolle Bahnen im südlichen Urlaubsparadies

94

**SARDISCHER SOMMERSALAT**  
mit warmem Mozzarella

107

**TERMINE**  
Attraktive Tipps für den Eisenbahn-Sommer

108

**FÜR AUG‘ UND OHR**  
Interessantes in Schrift, Bild und Ton

110

**SCHLUSSLICHT / IMPRESSUM**  
„Verafake“ und Horst Seehofers Modelleisenbahn

112

**VORSCHAU**  
Das erwartet Sie in der nächsten Ausgabe

114



# Menschen mit

... prägen – meist ehrenamtlich – mit Leib und Seele sowie großem Sachverstand die vielen Museums- und Touristikbahnen in aller Welt.

# Bahngefühl



## Manuel Gebhard

Manuel Gebhard lächelt mit Mund und Augen, wenn er über seine Aufgabe bei der Schienenbusfahrt durch Oberschwaben spricht (siehe Seite 18 ff.). Er ist der Posten mit der roten Flagge für die Sicherung der Bahnübergänge. Bei der reaktivierten Strecke Aulendorf – Pfullendorf wurden aus Kostengründen die automatischen Schrankenanlagen noch nicht wieder flott gemacht. Deshalb müssen sie durch Posten gesichert werden. Das ist die Aufgabe von Manuel Gebhard, der in seiner Freizeit auf Museumsbahnstrecken und natürlich mit dem Schienenbus unterwegs ist. Der junge Mann, der seit frühester Kindheit Eisenbahnfan ist, hat als Lieblingslok die Baureihe 218, in deren Motorstart er geradezu vernarrt war und ist. Wer solch Liebe zur Eisenbahn hat, landet folgerichtig auch beruflich bei der Bahn. Seit 2008 arbeitet Manuel Gebhard bei DB-Regio Allgäu-Schwaben. Er sorgt für Sicherheit und Service im Zug, kontrolliert Fahrkarten und hat für die Reisenden immer ein offenes Ohr. Auch seine Aufgaben im Schienenbus verrichtet Manuel Gebhard mit riesiger Begeisterung. Er ist eben mit Leib und Seele Eisenbahner. Und ein junger dazu, wie man überhaupt feststellen muss, dass das Team rund um den Schienenbus jünger ist als die Fahrgäste.

## Patrick Hendrysiak und Emilia Gschoßmann

Für das Wohlbefinden der vielen Gäste bei jedem Dampflokk-Dinner im Bahnpark Augsburg sorgen etwa 20 Mitarbeiter. Emilia und Patrick sind zwei von ihnen und 2016 das erste Mal dabei (siehe Seite 88 ff.). Die Studentin und der Lagerleiter verdienen sich als Bedienung etwas dazu. Der Job erfordert ihre volle Konzentration bis tief in die Nacht. Aber das kennen sie, denn Erfahrungen aus der Gastronomie haben sie mitgebracht. Als ungewohnt empfanden sie zunächst jedoch ein so exklusives Abendessen zwischen den alten Stahltieren. Schließlich ist es aber viel schöner als gedacht und eine ganz und gar spannende Aufgabe, finden beide übereinstimmend. Alles sei bestens organisiert und das Team unterstütze sich gegenseitig. Nach dem gelungenen Einstieg steht fest: Emilia und Patrick geben auch beim nächsten Dampflokk-Dinner wieder Volldampf!





## Jan Methling, Dirk Nissen und Thomas Rickert

Das Leben ist nicht immer fair. Und der Tod gehört dazu. Aber Jan Methling, Dirk Nissen und Thomas Rickert vom Verein zur Traditionspflege des Molli (siehe Seite 78 ff.) sind sich genauso sicher wie wir, dass ihr höchst engagierter und dabei grundbescheidener, jüngst leider tragisch verstorbene Kollege Dr. Martin Rode ein besonderer Mensch mit Bahngefühl war. Ganze Wochen am Stück verbrachte er an der Ostsee, um den Verein wo immer es ging zu unterstützen. Als diesem seinerzeit das nötige Kleingeld für die im Museum benötigte eigene Lokomotive fehlte, war es wiederum er, der, ohne viele Worte zu verlieren, möglich machte, was unmöglich schien. Diese Lok trägt heute einen Namen. Martin.

## Clemens Herzke

Er fiel uns auf, weil er nicht auffiel. Als unsere VT95-Story produziert wurde (siehe Seite 12 ff.), gab er sich bescheiden zurückhaltend. Mit ihm ins Gespräch gekommen, offenbarte sich ein Urgestein: Als Sohn eines gelernten Lokschlossers ist er bereits seit über 40 Jahren für Museumseisenbahnen aktiv. Clemens Herzkes Spezialgebiet sind Innenausstattungen von Reisezugwagen. Was immer es braucht an Unterlagen oder Möglichkeiten, Ersatzteile nachzuproduzieren oder um stille Reserven ausfindig zu machen – Clemens ist der Mann für diese Fälle. Sein wertvolles Tun nennt er bescheiden Beschaffungsgeschick. Wir nennen es Können!



## Rein Korthof

Hagen von Ortloff hat seinen Freund Rein Korthof einmal als „Eisenbahnfreund seit Geburt“ bezeichnet. Schon früh hat der 1952 im holländischen Zaandam geborene Korthof Dampflokluft geschnuppert – bei zahlreichen Besuchen, die die Familie zur deutschen Verwandtschaft an der Rollbahn Osnabrück geführt haben. Schon seit 1967 ist Korthof bei der Stoomtram Hoorn – Medemblik aktiv (siehe Seite 24 ff.). Er arbeitet in der Werkstatt, fungiert aber auch als Zug- und neuerdings als Lokführer. Daneben betreut der studierte Deutsch-Lehrer die Pressearbeit sowie die Zeitschrift des Vereins, dessen Vorsitzender er einige Jahre war.

## Dariusz Wenta, Jaroslaw Lipinski, Filip Bebenow

Die drei wichtigsten Mitglieder des Vereins Pomorskie Towarzystwo Miłośników Kolei Żelaznych (PTMKZ), der die Kleinbahn im Weichselwerder nahe Danzig betreibt (siehe Seite 62 ff.), haben vor der Diesellok Lxd 2 294 Aufstellung genommen (von links nach rechts): Dariusz Wenta ist leidenschaftlicher Modellbahner und seit 2011 bei der Museumsbahn, wo er hauptsächlich in der Verwaltung mithilft. Der Vereinspräsident Jaroslaw Lipinski, beruflich als Sicherheitschef beim Eisenbahnunternehmen Arriva PL tätig, ist seit 1999 treibende Kraft bei der Werder-Museumsbahn. Als Mädchen für alles sorgt er nicht nur im technischen Bereich für einen reibungslosen Betrieb, oft als Lokführer. Auch Filip Bebenow ist leidenschaftlicher Eisenbahner – beruflich und in seiner Freizeit. Beim PTKMZ fährt der ausgebildete Dampf- und Diesellokführer häufig im Zugdienst auf den vereinseigenen Dieselloks oder mit dem Triebwagen. Außerdem ist er für die technische Dokumentation verantwortlich.

Fotos: Hagen von Ortloff, Olaf Haensch, Hendrik Böhm (2), Rein Korthof, Przemysław Strzyzewski





**487,3** km/h schnell war am 9. Januar 2011 ein CRH380BL zwischen Xuzhou und Bengbu. Der Zug der Bauart Velaro CN basiert auf dem deutschen ICE 3 von Siemens und stellte mit dieser Geschwindigkeit einen neuen Rekord für serienmäßige Triebzüge auf.

**50000** Kilometer soll die Gesamtlänge des CRH-Netzes bis 2020 betragen. Derzeit sind es etwa 12000 Kilometer.

**81** Minuten dauert eine Fahrt von Shijiazhuang nach Zhengzhou. Mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 283,4 km/h ist die Bewältigung dieser Entfernung von 383 Kilometern die schnellste reguläre Zugverbindung der Welt – trotz einer Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 300 km/h.

**2011** ereignete sich das schwerste Unglück der CRH. Bei einem Auffahrunfall kamen offiziell 40 Menschen um.

Mit 350  
quer durch China



**1318** Kilometer misst die weltweit längste Hochgeschwindigkeitsstrecke. Die wichtige Magistrale von Peking nach Shanghai wurde nach einer Bauzeit von nur drei Jahren 2011 eröffnet. Zum Vergleich: Der Bau der 123 Kilometer langen deutschen Neubaustrecke Erfurt – Leipzig/Halle dauerte 19 Jahre.

**380** km/h beträgt die reguläre Höchstgeschwindigkeit, für welche mehrere chinesische Neubaustrecken ausgelegt sind. Bislang fährt China Rail Highspeed (CRH) mit höchstens 300 km/h. Das genügt, um die meisten der früheren Fahrzeiten mindestens zu halbieren. Für die nahe Zukunft sind jedoch bis zu 350 km/h geplant.

**5** verschiedene CRH-Züge gibt es: Der CRH1 stammt von Bombardier, der CRH2 aus Japan (rechts im Bild), der CRH3 von Siemens, der CRH5 von Alstom und der CRH 380 ist eine Eigenentwicklung (links im Bild). Varianten von CRH 1, 2, 3 und 380 sind 380 km/h schnell, CRH5 fahren bis zu 250 km/h.

